

Aktiv versus passiv 2024

Outperformance Ratios der wichtigsten Aktienfonds-Peergruppen

Scope hat für die acht wichtigsten Aktienfonds-Peergruppen untersucht, wie hoch der Anteil aktiver Fonds ist, die ihren Vergleichsindex 2024 übertreffen konnten. In vier Peergruppen hat sich die Outperformance Ratio sowohl anzahl- als auch volumengewichtet schwächer entwickelt als im Vorjahr.

Grundlage der Auswertung ist die sogenannte Outperformance Ratio. Die Kennzahl quantifiziert den Anteil der aktiv gemanagten Fonds einer Peergroup, die ihre Benchmark im jeweiligen Betrachtungszeitraum geschlagen haben. Scope ordnet jeder Peergroup eine Benchmark zu.

Im vergangenen Jahr übertrafen 386 aktiv verwaltete Aktienfonds aus den acht untersuchten Peergruppen ihren Vergleichsindex (nach Kosten). Damit liegt die durchschnittliche Outperformance-Quote der fast 2000 analysierten Fonds bei 19,1 %. Vier Peergruppen weisen im Jahr 2024 sowohl anzahl- als auch volumengewichtet eine niedrigere Outperformance Ratio als 2023 auf.

Die Peergroup mit der höchsten Outperformance-Quote gemessen an der Anzahl ist Aktien Emerging Markets. Getrübt wird das gute Abschneiden durch die Tatsache, dass die Outperformance Ratio 2024 deutlich geringer war als 2023 (31% versus 38,7%). Volumengewichtet findet sich die Peergroup nur im Mittelfeld wieder – sie liegt mit 25,2% rund zehn Prozentpunkte hinter dem Erstplatzierten.

In den Vergleichsgruppen Aktien Europa, Aktien Japan und Aktien Nordamerika ist es jedem vierten Fonds gelungen, die Peergroup-Benchmark zu übertreffen. Japanische und europäische Aktienfonds schneiden damit etwas besser ab als im Vorjahr, nordamerikanische etwas schlechter.

Den größten Zuwachs zeigt die Peergroup Aktien Euroland. Ihre Outperformance Ratio stieg anzahlgewichtet um 7,9 Prozentpunkte, volumengewichtet um 11,3 Prozentpunkte. Gleichwohl bleibt die Erfolgsquote niedrig: Nur ungefähr jedem achten Fonds gelang es, die Peergroup-Benchmark zu schlagen.

Besonders unerfreulich waren die Ergebnisse für die Peergroup Aktien Deutschland. Sie landete 2024 auf dem letzten Platz mit 2% anzahl- und 0,1% volumengewichteter Quote – noch schwächer als im Vorjahr.

Key Points für Anleger

- Vier Peergruppen hatten 2024 eine niedrigere Outperformance Ratio anzahl- und volumengewichtet als 2023. Die Erfolgsquoten haben sich um etwa +/- zehn Prozentpunkte geändert.
- Trotz der größten Abschwächung gelang es der Peergroup Aktien Emerging Markets, ihren ersten Platz zu verteidigen. Die Kategorie Aktien Euroland wies mit +7,9 Prozentpunkten die größte Verbesserung der Outperformance-Quote auf.
- Die globalen Schocks der Ukraine-Krise, der Inflationsanstieg, der mit Zinserhöhungen einherging, und dann 2024 die Zinssenkungen der Fed und EZB erschwerten die Arbeit der aktiven Manager, so dass im Durchschnitt weniger Fonds über drei Jahre eine Outperformance erzielten als über fünf Jahre.

Analyst

László Zoltán Harsányi

+49 69 66773 8928

l.harsanyi@scopeanalysis.com

Business Development

Felix Hoffmann

+49 30 27891 137

f.hoffmann@scopeanalysis.com

Redaktion/Presse

Christoph Platt

+49 30 27891 112

c.platt@scopegroup.com

Inhaltsverzeichnis

Key Points für Anleger	1
Aktien Emerging Markets – Erster Platz trotz Abschwächung	2
Aktien Euroland – Vorletzter Platz trotz größter Verbesserung	3
Volumengewichtete Outperformance Ratio im Vergleich höher	3
Dreijährige Quoten überraschen	4

Tabelle 1: Aktuelle und historische Outperformance Ratio – sortiert nach dem Jahr 2024

Peergroup	Vergleichsindex	Anzahl Fonds*	Outperformance Ratio			
			2021	2022	2023	2024
Aktien Emerging Markets	MSCI Emerging Markets Standard Core (gross) Index (USD)	287	48,4%	26,8%	38,7%	31,0%
Aktien Europa	MSCI Europe Standard Core (gross) Index (USD)	268	34,6%	23,8%	21,7%	24,6%
Aktien Japan	MSCI Japan Standard Core (gross) Index (LC)	98	35,0%	34,3%	21,6%	24,5%
Aktien Nordamerika	MSCI USA Standard Core (gross) Index (USD)	286	29,4%	44,9%	29,8%	24,5%
Aktien Asien ex Japan**	MSCI AC Asia ex Japan Standard Core (gross) Index (USD)	94				20,2%
Aktien Welt	MSCI World Standard Core (gross) Index (USD)	752	13,1%	35,9%	17,8%	13,7%
Aktien Euroland	EURO STOXX 50 TR Index (EUR)	116	49,5%	15,8%	4,2%	12,1%
Aktien Deutschland	MSCI Germany Standard Core (gross) Index (LC)	51	54,9%	40,0%	7,8%	2,0%

* Anzahl der aktiv gemanagten Fonds einer Peergroup für das Gesamtjahr 2024; ** Aufgrund einer Änderung der Peergroup werden keine Quoten für 2021-2023 angegeben.
Quelle: Scope Fund Analysis, Stand: 31.12.2024

Aktien Emerging Markets – Erster Platz trotz Abschwächung

Trotz der größten Abschwächung verteidigte die Peergroup „Aktien Emerging Markets“ ihren ersten Platz unter den Vergleichsgruppen, die bereits 2023 in der Auswertung waren. Nach einem Rückgang von 7,7 Prozentpunkten gegenüber dem Vorjahr wies sie 2024 eine Outperformance Ratio von 31% auf. Dass selbst in der leistungsstärksten Kategorie weniger als jeder dritte Fonds die Benchmark übertreffen konnte, zeigt, wie herausfordernd das Marktumfeld für aktive Fondsmanager im vergangenen Jahr war.

Es gelang 89 aktiven Fonds, eine Outperformance gegenüber dem MSCI Emerging Markets Index zu erreichen. Während der Index im vergangenen Jahr 14,9% zulegte, gewannen die outperformenden Fonds im Durchschnitt rund 19% an Wert, wobei die zehn stärksten Fonds sogar durchschnittlich ungefähr 27% Rendite erzielten. Dies verdeutlicht, dass sich analog zum Stock Picking mit der Auswahl von Fonds mit starkem Track Record und robustem Anlageprozess eine wesentliche Überrendite im Vergleich zum Markt erzielen lässt.

In unserer Analyse vor einem Jahr betonten wir die negative Performanceentwicklung in China 2023. Durch Untergewichtung chinesischer Titel konnten Fonds ihre Rendite 2023 positiv beeinflussen. Das genaue Gegenteil geschah 2024: Nach zuvor mehrjähriger Underperformance gegenüber anderen Schwellenländern entwickelten sich chinesische Aktien besser als ihre Peers.

Scope sieht unter den Fonds mit überdurchschnittlicher Wertentwicklung eine Übergewichtung großer chinesischer Aktien wie Tencent, Alibaba oder Meituan. Auch im MSCI Emerging Markets Index ist eine steigende Konzentration auf die zehn größten Aktien zu beobachten: Ihr Gewicht kletterte von 22,6% im Dezember 2023 auf 26,5% im Dezember 2024. Die größten Unternehmen erhöhten also ihre Marktkapitalisierung und damit ihren Einfluss auf den Index. Ein konzentrierteres Fondsportfolio, das die größten Indexwerte weiter übergewichtet, könnte daher eine Outperformance erzielen, und dies scheint bei den erfolgreichsten Fonds der Fall zu sein.

Gleichzeitig kann die gesunkene Outperformance-Quote in dieser Kategorie auf Fondsmanager-Entscheidungen zurückgeführt werden, chinesische Aktien, die sich zuvor schwächer entwickelt hatten, weiterhin unterzugewichten. Außerdem konnten Portfoliomanager aufgrund der regulatorischen Beschränkungen den größten und sehr erfolgreichen Titel Taiwan Semiconductor (Anteil von 10,5% am MSCI Emerging Markets Ende 2024) nicht übergewichten und damit überproportional von dessen Stärke 2024 profitieren.

Aktien Euroland – Vorletzter Platz trotz größter Verbesserung

Die Kategorie Aktien Euroland zeigte mit einem Plus von 7,9 Prozentpunkten die größte Verbesserung der Outperformance Ratio. Die diesjährige Quote von 12,1% reicht dennoch nur für den vorletzten Platz. Eine schwächere Leistung zeigte lediglich die Peergroup Aktien Deutschland, in der nur einer der 51 Fonds die Benchmark übertreffen konnte.

Ein Grund für die verbesserte Outperformance Ratio der Peergroup Aktien Euroland im Vergleich zum Vorjahr ist die viel schwächere Performance des Vergleichsindex. Die Scope Benchmark für die Kategorie, der Euro Stoxx 50, stieg 2024 um 11%, nachdem sie im Jahr zuvor 22,2% zugelegt hatte. Halb so starke Renditen zu übertreffen, sollte aktiven Fonds grundsätzlich leichter fallen.

Scope sieht die Ländergewichtung als wichtigen Faktor für outperformende Fonds. Die erfolgreichen Produkte haben durchschnittlich am stärksten Frankreich unter- und Italien übergewichtet im Vergleich zur Scope Benchmark. Warum dies entscheidend war, zeigen die Scope Benchmarks für die beiden Länder: Der MSCI France gewann im vergangenen Jahr 1,8% hinzu, der MSCI Italy dagegen beachtliche 20,3%. Die schwache Performance französischer Aktien ist vor allem auf die politische Lage zurückzuführen, da die Regierung zum ersten Mal seit mehr als 60 Jahre zusammenbrach, nachdem es nicht gelungen war, einen strengeren Haushaltsvorschlag zur Begrenzung der Defizite zu verabschieden.

Volumengewichtete Outperformance Ratio im Vergleich höher

Betrachtet man die volumengewichtete Outperformance Ratio, ergibt sich ein ähnliches, aber nicht identisches Bild. Diese Quote basiert nicht auf der Anzahl der Fonds, die den Vergleichsindex übertroffen haben, sondern auf dem verwalteten Vermögen in den Peergroups.

Die größte Abweichung zwischen zahlen- und volumengewichteter Rangfolge ist bei Aktien Emerging Markets zu sehen. Die Kategorie, die gemessen an der Anzahl den ersten Platz besetzt, steht volumengewichtet nur auf Rang vier mit einer um etwa sechs Prozentpunkte schwächeren Quote. Die anderen Peergroups, die volumengewichtet unter ihren anzahlgewichteten Quoten liegen, sind Aktien Asien ex Japan und Aktien Deutschland, die rund vier bzw. zwei Prozentpunkte schlechter auf volumengewichteter Basis abschneiden. Dies zeigt, dass kleinere Fonds in diesen Kategorien tendenziell erfolgreicher waren als ihre größeren Konkurrenten.

In den fünf übrigen Kategorien erzielten die Fonds mit durchschnittlich höherem Volumen eine Outperformance. Aktien Europa weist den größten Unterschied mit mehr als zehn Prozentpunkten auf. Hier beträgt das durchschnittliche Volumen der outperformenden Fonds 622 Mio. Euro im Vergleich zu dem durchschnittlichen Volumen aller aktiven Fonds von 446 Mio. Euro.

2023 hatte es ebenfalls drei Kategorien gegeben, in denen die anzahlgewichteten Quoten höher als die volumengewichteten waren. Bei zwei hat sich dieser Trend 2024 fortgesetzt: Aktien Deutschland und Aktien Schwellenländer.

Die größten Veränderungen der volumengewichteten Quoten gegenüber dem Vorjahr weisen die Kategorien Aktien Euroland und Aktien Nordamerika auf. In der Kategorie Aktien Euroland erhöhte sich die Quote um elf Prozentpunkte, während sie in der Peergroup Aktien Nordamerika um mehr als neun Prozentpunkte zurückging.

Insgesamt ist in den vergangenen vier Jahren ein interessantes Phänomen zu beobachten: Die höchsten Outperformance Ratios, sowohl anzahl- als auch volumengewichtet, verringerten sich von Jahr zu Jahr. Damit sinkt der Anteil der Fonds mit Outperformance in der jeweils leistungsstärksten Kategorie, was ein wenig vielversprechendes Zeichen für die Mehrzahl der aktiven Strategien ist.

Tabelle 2: Aktuelle und historische Outperformance-Ratio (volumengewichtet) – sortiert nach dem Jahr 2024

Peergroup	Vergleichsindex	AuM in Mrd. Euro*	Outperformance Ratio			
			2021	2022	2023	2024
Aktien Europa	MSCI Europe Standard Core (gross) Index (USD)	119,0	43,2%	21,0%	28,2%	35,0%
Aktien Japan	MSCI Japan Standard Core (gross) Index (LC)	44,2	30,2%	28,1%	22,1%	30,5%
Aktien Nordamerika	MSCI USA Standard Core (gross) Index (USD)	272,7	26,4%	42,0%	37,1%	27,9%
Aktien Emerging Markets	MSCI Emerging Markets Standard Core (gross) Index (USD)	149,0	30,9%	12,4%	25,4%	25,2%
Aktien Welt	MSCI World Standard Core (gross) Index (USD)	607,3	13,6%	26,7%	22,4%	16,6%
Aktien Asien ex Japan**	MSCI AC Asia ex Japan Standard Core (gross) Index (USD)	38,4				16,4%
Aktien Euroland	EURO STOXX 50 TR Index (EUR)	43,4	54,6%	9,2%	1,8%	13,1%
Aktien Deutschland	MSCI Germany Standard Core (gross) Index (LC)	27,8	67,4%	6,7%	0,3%	0,1%

* Volumen aller aktiv gemanagten Fonds einer Peergroup für das Gesamtjahr 2024; ** Aufgrund einer Änderung der Peergroup werden keine Quoten für 2021-2023 angegeben.
Quelle: Scope Fund Analysis, Stand: 31.12.2024

Dreijährige Quoten überraschen

Die Beobachtung aus früheren Analysen, dass mit längerem Betrachtungszeitraum der Anteil der outperformenden Fonds sinkt, gilt weiterhin beim Vergleich der Zahlen für ein Jahr und fünf Jahre. Über ein Jahr konnten durchschnittlich 19,1% der Fonds in den acht Kategorien die Scope Benchmarks schlagen, über fünf Jahre waren es nur 14,5%.

Beim Vergleich der Zahlen für drei Jahre und fünf Jahre zeigt sich jedoch eine Auffälligkeit. Der dreijährige Durchschnitt der Outperformance Ratios der beobachteten Peergroups (11,7%) ist niedriger als der fünfjährige. Das ist auf das wechselhafte Umfeld in den Jahren 2022 bis 2024 zurückzuführen. Die globalen Schocks der Ukraine-Krise, der Inflationsanstieg, der mit Zinserhöhungen einherging, und dann 2024 die Zinssenkungen der Fed und EZB erschwerten die Arbeit der aktiven Manager, so dass im Durchschnitt weniger Fonds über drei Jahre eine Outperformance erzielten als über fünf Jahre.

Tabelle 3: Outperformance-Ratio (anzahlgewichtet) über ein, drei und fünf Jahre – sortiert nach einem Jahr

Peergroup	Vergleichsindex	Outperformance Ratio		
		1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Aktien Emerging Markets	MSCI Emerging Markets Standard Core (gross) Index (USD)	31,0%	25,9%	28,9%
Aktien Europa	MSCI Europe Standard Core (gross) Index (USD)	24,6%	15,2%	15,0%
Aktien Japan	MSCI Japan Standard Core (gross) Index (LC)	24,5%	24,4%	23,8%
Aktien Nordamerika	MSCI USA Standard Core (gross) Index (USD)	24,5%	7,1%	11,4%
Aktien Asien ex Japan	MSCI AC Asia ex Japan Standard Core (gross) Index (USD)	20,2%	9,3%	21,3%
Aktien Welt	MSCI World Standard Core (gross) Index (USD)	13,7%	4,8%	5,4%
Aktien Euroland	EURO STOXX 50 TR Index (EUR)	12,1%	2,7%	4,0%
Aktien Deutschland	MSCI Germany Standard Core (gross) Index (LC)	2,0%	3,9%	6,5%

Quelle: Scope Fund Analysis, Stand: 31.12.2024

Ähnliche Veröffentlichungen

[Fondsrating-Update Januar 2025 – Durchwachsender Jahresabschluss für Anleger](#)

[Fondsrating-Update Dezember 2024 – Zweistellige Zuwächse bei US-Aktien](#)

[Neue Leitlinie wirbelt Fondswelt durcheinander](#)

Scope Fund Analysis GmbH

Lennéstraße 5
D-10785 Berlin
scopeexplorer.com

Tel.: +49 30 27891-0
Fax: +49 30 27891-100
info@scopeanalysis.com

in
Bloomberg: RESP SCOP
[Scope contacts](#)

Nutzungsbedingungen/Haftungsausschluss

© 2025 Scope SE & Co. KGaA und sämtliche Tochtergesellschaften, einschließlich Scope Ratings GmbH, Scope Ratings UK Limited, Scope Fund Analysis GmbH und Scope ESG Analysis GmbH (zusammen Scope). Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen und Daten, die Scopes Ratings, Rating-Berichte, Rating-Beurteilungen und die damit verbundenen Recherchen und Kreditbewertungen begleiten, stammen aus Quellen, die Scope als verlässlich und genau erachtet. Scope kann die Verlässlichkeit und Genauigkeit der Informationen und Daten jedoch nicht eigenständig nachprüfen. Scopes Ratings, Rating-Berichte, Rating-Beurteilungen oder damit verbundene Recherchen und Kreditbewertungen werden in der vorliegenden Form ohne Zusicherungen oder Gewährleistungen jeglicher Art bereitgestellt. Unter keinen Umständen haftet Scope bzw. haften ihre Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und andere Vertreter gegenüber Dritten für direkte, indirekte, zufällige odersonstige Schäden, Kosten jeglicher Art oder Verluste, die sich aus der Verwendung von Scopes Ratings, Rating-Berichten, Rating-Beurteilungen, damit verbundenen Recherchen oder Kreditbewertungen ergeben. Ratings und andere damit verbundene, von Scope veröffentlichte Kreditbewertungen werden und müssen von jedweder Partei als Beurteilungen des relativen Kreditrisikos und nicht als Tatsachenbehauptung oder Empfehlung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren angesehen werden. Die Performance in der Vergangenheit prognostiziert nicht unbedingt zukünftige Ergebnisse. Ein von Scope ausgegebener Bericht stellt kein Emissionsprospekt oder ähnliches Dokument in Bezug auf eine Schuldverschreibung oder ein emittierendes Unternehmen dar. Scope publiziert Ratings und damit verbundene Recherchen und Beurteilungen unter der Voraussetzung und Erwartung, dass die Parteien, die diese nutzen, die Eignung jedes einzelnen Wertpapiers für Investitions- oder Transaktionszwecke selbständig beurteilen werden. Scopes Credit Ratings beschäftigen sich mit einem relativen Kreditrisiko, nicht mit anderen Risiken wie Markt-, Liquiditäts-, Rechts- oder Volatilitätsrisiken. Die hierin enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Um hierin enthaltene Informationen und Daten zu reproduzieren, zu übermitteln, zu übertragen, zu verbreiten, zu übersetzen, weiterzuverkaufen oder für eine spätere Verwendung für solche Zwecke zu speichern, kontaktieren Sie bitte Scope Ratings GmbH, Lennéstraße 5, D-10785 Berlin.